



K. k. Bergverwaltung Klausen.

Z. 1274...

Klausen, am 19. Juli 1913.

Betreff:

K. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten *XV*  
am 21. JUL. 1913

Bergbaubetrieb Schneeberg;  
Vorfällenheitsrapport für die  
14. Lohnperiode 1913.

40182 **XVIIa** Beil. *1*  
3183 *H*

S. *S.* v. *v.*

Beilagen: 1 Stück.

*37447*  
*(116) - 30668 *H**

K. k. Ministerium für öffentl. Arbeiten!

In der Anlage unterbreitet die gefertigte Verwaltung  
den vom Oberbergkommissär Oskar Nowak verfaßten Vorfällenheits-  
rapport betreffend den Bergbaubetrieb am Schneeberge für die  
14. Lohnperiode 1. J.

Zur Schreibstelle: 24. VII. 13  
Beingeschrieben;  
Vergesehen;  
Abgefertigt;

K. k. Bergverwaltung Klausen.

Der Amtsleiter:

*Oskar Nowak*  
k. k. Oberbergkommissär.

*Z. 37447 *Klausen**

*40182* *Wied zur Kenntnis*  
Stammzahl: *116 - XVIIa*  
Zeichen: *30668*  
Jahr: *1913*

*ad acta*

*Wien, am 23. Juli 13*

Referat mit *1* Beilagen  
Dienststück mit *1* Beilagen

*Frachtkosten  
provision*

40182-XVII a 913.

Z. 1274 de 1913.

VORFALLENHEITSRAPPORT

des k.k. Bergbaues Schneeberg für die 14. Lohnperiode des  
Jahres 1913.

Im Veitstollen machte sich in der Berichtsperiode wieder der störende Einfluß stetig auftretender Kluftblätter bemerkbar. Vorübergehend wurde gestaltigeres Gestein - grau-gefärbte Quarze, granatführende Quarzite mit Biotiten, Magnetsiten und Kiesen - konstatiert. Zeitweise traten schmale Blendeschnüreln ins Ort.

Im Peterstollen hielt die bereits im vorangegangenen Vorfallenheitsrapporte erwähnte Abnahme in der Erzführung an. Das Erzausbringen betrug zirka 40 %.

Im Homannstollen erlitten die Gesteinsverhältnisse keinerlei Veränderung.

Klausen, am 19. Juli 1913.

Dr. W. W. W.

k.k. Oberbergkommissär.